

Bochum, 17.04.2020

Aktuelle Informationen zum laufenden Praxissemester angesichts der Wiederaufnahme des Schulbetriebs

Sehr geehrte Studierende,

aufgrund der vom Ministerium für Schule und Bildung NRW am 16. April angekündigten Wiederaufnahme des Schulbetriebs möchten wir Sie über die aktuellen Regelungen und Entwicklungen informieren, die Sie als Gruppe der Praxissemesterstudierenden betreffen. In den Verlautbarungen des MSB wird nun auch der für uns alle relevante Aspekt der Lehrerausbildung angesprochen.

In der Mail des MSB an die Schulen vom 16.04.2020 stellt das Ministerium fest:

„Das Ruhen des Unterrichts an Schulen hat auch Folgewirkungen für die Lehrerausbildung. Lehramtsstudierende sowie Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter sollen nach Möglichkeit keine Nachteile für ihr berufliches Fortkommen aus der Corona-Krise haben – und wir brauchen mehr denn je neu einzustellende Lehrkräfte. Mit dem geplanten Bildungssicherungsgesetz und Verordnungsregelungen soll es dem Ministerium und den Hochschulen (nach regionalen Gegebenheiten) für das Jahr 2020 ermöglicht werden, Anforderungen an die Dauer und Ausgestaltung der Praktika im Lehramtsstudium zu modifizieren.“

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Schulverwaltung/Schulmail/Archiv-2020/200416/index.html> (17.04.2020)

Auf der Internetseite des Ministeriums (Bildungsportal: Recht) nimmt das MSB zur Lehrkräfte-Ausbildung Stellung:

„Änderungen und Ergänzungen ab 16. April 2020

Das Ruhen des Unterrichts an Schulen hat auch Folgewirkungen für die Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer – im Studium und im Vorbereitungsdienst.

Das Schulministerium NRW setzt sich dafür ein, dass für die Betroffenen nach Möglichkeit keine Nachteile für ihr berufliches Fortkommen aus der Corona-Krise entstehen.

In das Lehrerausbildungsgesetz sollen zwei Änderungen aufgenommen werden, die im Jahr 2020 einmalig Abweichungen von bestimmten Regelungen des LABG und der Lehramtszugangsverordnung zulassen. Dies betrifft zum einen eine Flexibilisierung bei Praxiselementen in der Lehrerausbildung.

LABG und Lehramtszugangsverordnung setzen bestimmte quantitative Mindestanforderungen an die Dauer der Praktika im Lehramtsstudium (25 Praktikumstage im Eignungs- und Orientierungspraktikum) und Zeiten „im Bereich des Lernorts Schule“ (390

Zeitstunden im Praxissemester). Diese Anforderungen können Studierende bei Ruhen des schulischen Unterrichtsbetriebs selbstverständlich nicht vollständig erbringen.

Von Seiten des Ministeriums ist eine flexible Regelung geplant, die es den Hochschulen ermöglicht, auf (auch regional) verschiedene bisherige und künftige Entwicklungen beim schulischen Unterrichtsbetrieb pragmatisch zu reagieren.“

https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/FAQneu_Coronavirus_Vorbereitungsdienst/index.html (17.04.2020)

Diese Ankündigungen und die in Aussicht gestellte Flexibilisierung der Vorgaben des MSB gehen unseres Erachtens in die richtige Richtung. Für unsere Universität können die vom Ministerium hoffentlich zügig beschlossenen Regelungen auf Gesetzes- und Erlassebene die Grundlage bilden, Ihnen einen erfolgreichen Abschluss des schulpraktischen Teils des Praxissemesters bis zum Ende des laufenden Schuljahres zu ermöglichen. Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung Arnsberg und den Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung in Bochum und Hagen können wir feststellen, dass auch die mit uns kooperierenden Institutionen diese Einschätzung teilen. Sobald nun die angekündigten Regelungen vom MSB vorliegen, werden wir Sie davon in Kenntnis setzen.

Bitte halten Sie weiterhin den Kontakt zu Ihren Ausbildungslehrer*innen aufrecht und beteiligen Sie sich nach Möglichkeit an den laufenden Prozessen in der Schule.

Halten Sie sich bitte über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden, nutzen Sie dazu die Homepage des Ministeriums für Schule und Bildung (www.schulministerium.nrw.de) sowie die Informationskanäle Ihrer Ausbildungsschule. Stellen Sie zudem Ihre Erreichbarkeit sicher (z. B. über PVP).

Mit besten Grüßen

Ressort Praxisphasen der PSE

(Gabriele Bellenberg, Peter Floß, Carolin Kull, Stefan Reiners)

Verteiler dieses Informationsschreibens:

Lehrende der Ruhr-Universität

Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung Bochum, Hagen, Dortmund, Duisburg

Schulen der Ausbildungsregion der Universität Bochum